

**Infostand am
Eingang zur Stadt-
bücherei**

In den nächsten zehn Jahren wird im öffentlichen Dienst trotz eines weiteren Personalabbaus die Nachfrage nach jungen und hochqualifizierten Arbeitskräften deutlich zunehmen. Zeitgleich kommt es in Folge des demographischen Wandels zu einem deutlichen Rückgang des Angebots an qualifizierten Bewerbern und jungen Arbeitskräften. Welche Wege geht nun die Stadt Traunstein bei der Gewinnung und der Ausbildung von Nachwuchskräften? Wie stellt sich die Stadt Traunstein als attraktiver Arbeitgeber auf dem Arbeits- und Ausbildungsmarkt dar?

Vor dem eingangs geschilderten Hintergrund kam der Leiter des Personalsachgebiets, der das Problem der rückläufigen Bewerberlage auch bei anderen Berufen bereits seit längerem wahrgenommen hatte, vor drei Jahren auf die Stadtbücherei zu und bot eine gemeinsame Teilnahme an den Ausbildungsmessen und Berufsinformationstagen in Traunstein und dem gesamten Landkreis an.

Um die Werbung zur Gewinnung geeigneter Nachwuchskräfte zu forcieren und den Beruf der/ des FaMI in der Öffentlichkeit bekannter zu machen, werden seitens der Stadtbücherei mehrere Lösungsstrategien verfolgt.

Dazu zählen eine proaktive Beteiligung an:

- Ausbildungstagen (z. B. Achentalrealschule in Marquartstein, Reiffenstuel-Realschule in Traunstein)

FaMIs gewinnen – aber wie?

Werbestrategien der Stadtbücherei Traunstein (Oberbayern) für den Beruf der/des Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste(FaMI)

Von Anette Hagenau



- Berufs- und Bildungsmessen (z. B. im Schulzentrum Realschule, FOS/BOS,
- Bildungsinformationstagen (BIM) im benachbarten Salzburg (mit den Bibliotheken der Planungsregion 18)
 - Informationsveranstaltungen (z. B. Auslage von Informationsbroschüren während der Gewerbeausstellung TRUNA)
 - Intensive Bewerbung von Schulpraktika in der Stadtbücherei in den Schulen
 - Bekanntmachung von freien Ausbildungsplätzen in den Schulen
 - Entwicklung von Nachwuchswerbematerialien und Informationsunterlagen über den Beruf
 - Ausschreibung von freien Ausbildungsplätzen in regionalen und (überregionalen) Zeitungen und über die Agentur für Arbeit bundesweit.

In seinem Grußwort auf der Ausbildungsmesse 2013 in Traunstein formulierte Landrat Hermann Steinmaß folgenden Leitsatz: „Die Jugendlichen sollen auch dort wohnen und arbeiten können, wo sie aufgewachsen sind.“ Die Stadt Traunstein stellt 2014 insgesamt 20 Ausbildungsplätze, darunter in der Stadtbücherei und im Stadtarchiv, zur Verfügung. Insgesamt man kann in zehn Ausbildungsberufen einen Berufsabschluss erreichen.

Der Ausbildungstag, der mittlerweile in vielen Schulen durchgeführt wird, ermöglicht den Jugendlichen, sich eingehend zu informieren und zu Ausbildungsbetrieben erste Kontakte zu knüpfen. Verschiedene Berufsbilder, auch im kommunalen Bereich, werden vorgestellt und mit den Ausbildern der jeweiligen Betriebe bzw. der Stadtverwaltung kann das persönliche Gespräch gesucht werden.

Auf dem 2013 stattfindenden „Tag der Ausbildung“ im örtlichen Berufsschulzentrum wurde u. a. auch der Beruf der/des FaMI vorgestellt. Viele Interessenten verbinden mit dem Berufsbild der/des FaMI zuerst die Tätigkeit in einer öffentlichen Bibliothek. Dagegen sind die vielen Facetten sowie weitere Fachrichtungen wie z. B. die Arbeitsmöglichkeiten in Bildagenturen, in den Archiven der öffentlichen Rundfunkanstalten sowie der medizinischen Dokumentation weitgehend unbekannt.



Die Leiterin der Stadtbücherei oder ihre Stellvertreterin sowie eine Auszubildende stellen in persönlichen Gesprächen das Berufsfeld umfassend vor und beantworten ausführlich die Fragen, die nicht nur ein allgemeines Interesse an dem Beruf erkennen lassen. Auch hinsichtlich der immer häufiger gestellten speziellen Fragen ist die Anwesenheit einer bibliothekarischen Fachkraft unbedingt empfehlenswert.

Gute Erfahrungen wurden auch damit gemacht, dass eine Auszubildende als gleichaltrige Ansprechpartnerin selbst Rede und Antwort steht. Arbeitsrechtliche Fragen sowie allgemeine Fragen zu Einstellung, Entlohnung und verwaltungstechnischer Abwicklung werden vom Leiter des Sachgebiets Personalwesen beantwortet, der ebenfalls vor Ort ist.

Infomaterial

Welche Materialien werden an den Infoständen eingesetzt? Zuerst natürlich der Flyer des Berufsverbandes „Bibliothek und Information“ (BIB), der das Berufsbild in seinen unterschiedlichen Fachrichtungen vorstellt. Er wird ergänzt durch ein einfaches Informationsblatt, das eine ehemalige Auszubildende unserer Bibliothek gestaltet hat. Es enthält grundlegende Hinweise über Inhalte, Ausbildungsdauer, den Berufsschulunterricht sowie persönliche Voraussetzungen für den Beruf. Ebenfalls zur Ansicht liegen das Heft 2007/3 der Zeitschrift „Bibliotheksforum Bayern“ und eine sehr ansprechende Broschüre der Münchner Städtischen Berufsschule für Medienberufe aus. Allgemeine Informationen über die Stadtbücherei runden das Angebot ab.

Da die Stadtbücherei Traunstein nur alle drei Jahre einen Ausbildungsplatz zur Verfügung stellen kann, können zumindest konkrete Praktika vereinbart werden, um ein „Schnuppern“ in der Praxis zu ermöglichen. Die Stadtbücherei ist in allen der in Frage kommenden Schulen als Praktikumsstelle gemeldet. So können die einwöchigen Schulpraktika abgeleistet werden, aber auch Umschüler oder Absolventen der berufsvorbereitenden Berufsschulklassen können sich zwei Wochen lang ein Bild über den Beruf der/des FaMI machen.

Die Praktika in der Stadtbücherei bestehen aus einem praktischen und einem informatorischen Teil. Jeder Bibliotheksmitarbeiter ist an der Praktikumsgestaltung beteiligt und erläutert anhand einer Mindmap, die während des jährlichen Mitarbeitergesprächs aktualisiert wird, dem Praktikanten das persönliche Arbeitsgebiet. Themen sind der Weg des Buches „Von der Buchhandlung ins Regal“, die Ausbildungswege und Beschäftigungsmöglichkeiten (als Bibliothekarin, als Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste) sowie als sogenannte technische Kräfte. Schließlich gibt noch ein Film einen detaillierten Einblick über Arbeitsalltag und Tätigkeitsfelder.



DIE AUTORIN
Anette Hagenau ist Leiterin der Stadtbücherei Traunstein.

Informationsmaterial beim Ausbildungstag